

Albert Marcus Kluge

Die Dreiteilung als das erste Prinzip der Welt

Eine diskursive Herleitung

Schriften zur Dreiteilungshypothese

Albert Marcus Kluge

Die Dreiteilung als das erste Prinzip der Welt

Eine diskursive Herleitung

Schriften zur Dreiteilungshypothese

Erstauflage bei »BoD - Books on Demand« 2020

Korrigierte, inhaltlich unveränderte Neuauflage 2022 !

TB (ISBN: 978-3-7562-3216-1), 96 Seiten - 6,80 Euro

E-Book (ISBN: 978-3-7562-4307-5), ePub - 2,99 Euro

Worum es in diesem Buch geht

Die in der Arbeit zu den Grundlagen der Dreiteilungshypothese eher kurz gehaltene *Herleitung* dieser »Hypothese über die Dreiteilung der Welt« (BoD 2019/2022) wird in dieser ergänzenden wie in das Thema überhaupt einführenden Schrift nochmals einer sehr genauen Prüfung unterzogen. Beginnend mit der Leitfrage nach einem »ersten Prinzip« für alles, werden wir diese Herleitung in drei Schritten aufzeigen, aus denen die Hypothese dann mit Notwendigkeit hervorgeht: Im *ersten Schritt* bestimmen wir unser Erfahren der »Welt« in einer Vielheit von Verschiedenem als den erkenntnistheoretischen Anfangspunkt der Untersuchung, einer »Grunderfahrung« von allem, die für uns in keiner Weise hintergebar ist. Im *zweiten Schritt* stellen wir fest, dass mit jeder *Veränderung* unserer Grunderfahrung, im Vergleich der alten mit der neuen Grunderfahrung, innerhalb der neuen Grunderfahrung, stets eine *Vermehrung* ihrer numerische Vielheit einhergeht, weshalb wir umgekehrt vermuten dürfen, dass dem Vielen jeder Grunderfahrung immer *weniger* Vieles einer früheren Grunderfahrung vorhergeht, was uns in einer fortgesetzten »Rückführung« des Vielen, auf letztlich nur *Eines* stoßen lässt, welches allem Vielen zugrundeliegt. Im *dritten Schritt* schließen wir daraus, *wie überhaupt* aus nur Einem erfahrbar Vieles werden kann, auf die einzige Möglichkeit dafür, in einem gewissermaßen »ontologischen Urknall«, mittels einer Teilung des nur Einen in *drei* Teile, weil nur genau drei Teile sich gegenseitig, voneinander und durcheinander, unterscheiden können, was für jede weitere Vermehrung, durch Teilung der jeweils entstandenen Teile, ebenso gilt, woraus wir folgern dürfen, dass *alles* Viele Verschiedene einer *jeden* »Grunderfahrung«, sich irgendwie aus solchen »Dreiteilungen« heraus verstehen lassen muss. Das ist die »Hypothese über die Dreiteilung der Welt«.

Weitere Informationen auf: www.dreiteilungshypothese.de